



Tagungsleitung

Roberta Astolfi
Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Alexandra Tatum-Nickolay
Tel.: +49 8158 256-17
Fax: +49 8158 256-51
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 13. Januar 2020.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 17. Januar 2020 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 Euro (ermäßigt: 45 Euro).
Ohne Übernachtung 45 Euro (ermäßigt: 35 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München. Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 Euro. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 Euro. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



Die Maschinerie des Staates

Aufgaben und Grenzen der Bürokratie

24. – 25. Januar 2020

EINLADUNG

Bürokratie löst Irritationen aus. Im politischen Bereich wird ihr häufig vorgeworfen, die Repräsentativität zu schwächen und dadurch die Kontakte zwischen Bürgern und Politik zu verkomplizieren und/oder zu unterminieren. Dieser Vorwurf spiegelt sich auch in den Kontrapositionen zwischen direkter und repräsentativer Demokratie sowie zwischen Volksbewegungen und „traditionellen“ Parteien.

Auf der anderen Seite lässt sich die Bürokratie nicht als eine bloß unangenehme Last vertagen oder sogar abschaffen. Ihr und vor allem denjenigen, die bürokratische Tätigkeiten täglich und auf unterschiedlichen Niveaus ausüben – den sogenannten Bürokraten – kommen in unserer Gesellschaft besondere Aufgaben zu, die das Funktionieren der ganzen staatlichen (und überstaatlichen) Ordnung ermöglichen. Diesen relevanten Aufgaben stoßen wiederum genauso an wichtige Grenzen, welche einen Freiheitsraum für die Individuen gegenüber einer übermäßigen Technokratisierung der politisch-sozialen Welt sichern (sollen).

Diese Tagung fokussiert sich auf die für die Bürokratie grundlegenden Elemente sowie auf ihre soziale Bedeutung. Sie thematisiert ihre praktischen Anwendungen und problematisiert ihre Beziehung zu den Bürgern und dem Staat. Darüber hinaus werden Kritiken und Grenzen der Bürokratie im aktiven und konstruktiven Dialog mit dem Publikum im Rahmen von Podiumsdiskussionen erörtert. Ziel ist es, Raum für eine fruchtbare Auseinandersetzung zu kreieren, innerhalb derer wichtige Inhalte unseres politischen Alltags tiefer verstanden werden können.

Roberta Astolfi

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 24. JANUAR 2020

- 15.30 Uhr [Anreise und Kaffee im Foyer](#)
- 16.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Roberta Astolfi
- 17.00 Uhr **Was ist Bürokratie?**
Dr. Julian Müller
Ludwig-Maximilians-Universität München
- 18.30 Uhr [Abendessen](#)
- 19.30 Uhr **Die Bürokratie und ihre Kritiken – Podiumsdiskussion (I)**
Dr. Julian Müller
Dr. Daniela Strüngmann
Universität Duisburg-Essen
Moderation: *Roberta Astolfi*

SAMSTAG, 25. JANUAR 2020

- 8.15 Uhr [Frühstück](#)
- Theorie und Praxis**
- 9.00 Uhr **Der Typus des Bürokrats. (Wer sind die Bürokraten?)**
Prof. Dr. Berthold Vogel
Soziologisches Forschungsinstitut
Göttingen (SOFI) der
Georg-August-Universität Göttingen
- 10.00 Uhr [Pause](#)
- 10.15 Uhr **Technokratisierung des Staates?**
Dr. Astrid Séville
Ludwig-Maximilians-Universität
München
- 11.15 Uhr [Pause](#)
- 11.30 Uhr **Die Bürger:innen und die Bürokratie**
Dr. Daniela Strüngmann
- 12.30 Uhr [Mittagessen](#)
- 13.30 Uhr **Zur Unausweichlichkeit von Bürokratie und was man trotzdem tun kann**
Prof. Dr. Nicolai Dose
Universität Duisburg-Essen
- 14.30 Uhr [Kaffee im Foyer](#)
- 15.00 Uhr **Die Grenze der Bürokratie – Podiumsdiskussion (II)**
Prof. Dr. Nicolai Dose
Dr. Astrid Séville
Dr. Daniela Strüngmann
Moderation: *Roberta Astolfi*
- 16.30 Uhr [Ende der Tagung](#)